

Wiesbadener Lehrlinge glänzen beim 22. Kreativwettbewerb und holen drei Preise



Am 28. April 2018 öffnete sich der Vorhang im Bornheimer Saalbau pünktlich um 20 Uhr zum 22. Kreativwettbewerb und zum Vorschein kamen meisterhafte „Glanzstücke“. So lautete auch das Motto „Glanzstücke. In Gold und Silber durch die Nacht“, unter dem 50 Auszubildende des ersten bis dritten Lehrjahres im Rhein-Main-Gebiet ihre leuchtenden und kunstvollen Roben präsentierten. Gezeigt wurden Hosenanzüge, Cocktailkleider, Ballkleider, Hot Pants und sportliche Outfits – alles in Gold und Silber.



In vier Monaten entwickelten die Lehrlinge aus drei Meter Kunstleder atemberaubende Kostüme, die zu allen Seiten glänzten. Auf dem Laufsteg sah man dem Material nicht an, dass es schwer zu bearbeiten war; alle Models präsentierten sich perfekt.

Drei Auszubildende der Louise-Schroeder-Schule sind besonders zu erwähnen, Celine Polenda (Elise Topell Mode-Atelier) durfte sich über den 9. Platz erfreuen, Lena Schmitt (JK aus Meisterhand) strahlte über einen 8. Platz und Paulina Heuss (7th heaven Brautmoden) holte mit ihrer Kreation sogar die „Bronzemedaille“.

